

Weitere Ideen zur Auseinandersetzung mit dem Leitbild

Ergebnisse aus der Ausbildung für Qualitätskoordinatoren Frühjahr 2003

Wenn sich die MitarbeiterInnen Aussagen des Leitbilds wieder ins Gedächtnis rufen wollen, kann das sowohl spielerisch als auch ernsthaft geschehen

z.B. im Rahmen von (fröhlichen) Festen:

- Rätsel ausdenken zu einzelnen Aussagen des Leitbilds
- Leitbild mit Lücken im Text verteilen und humorvoll in kleinen Gruppen ergänzen lassen; anschließend: wie heißt es wirklich?
- pantomimische Darstellung einzelner Aussagen des Leitbilds und diese erraten lassen (Leitbild dazu evt. verteilen)
- Begriff aus dem Leitbild erraten → „Montagsmaler“
- Elemente, Aussagen aus dem Leitbild in Ton modellieren
- Humorvolle Comics zu einzelnen Motiven aus dem Leitbild malen und diese dann prämiieren
- Einzelne Gruppen nehmen einzelne Motive aus dem Leitbild, interpretieren diese mit Beispielen und gestalten dies als Lied nach einer bekannten Melodie
- Sketch, Cabaret über einzelne Aussagen des Leitbilds
- Leitbildpuzzle: einzelne Sätze des Leitbilds in richtige/neue Reihenfolge bringen

Ernstere Formen, das Leitbild präsent zu halten

- Motiv aus dem Leitbild wählen und ein passende Gedichte dazu auswählen und beides im Haus aufhängen, z. B. im Eingangsbereich
- Motiv aus dem Leitbild und passende Fotos aus der Einrichtung bzw. der Umgebung dazu hängen;
- Monatsmotto aus dem Leitbild wählen und für alle sichtbar aufhängen
- Pinwand mit Motto aus dem Leitbild und Gelegenheit, dazu zu malen, zu schreiben
- Motiv aus dem Leitbild im Morgenkreis vorlesen; jeder, der möchte, macht eine persönliche Aussage dazu
- Interviews mit Bewohnern zu einzelnen Aussagen des Leitbilds führen und diese dann in der Hauszeitung veröffentlichen